

Goldammer, Frank

"Vergessene Seelen"

Dresden 1948: Ein heißer Sommer, drei Jahre nach Kriegsende. Inmitten der mühsamen Wiederaufbauarbeiten bekommt es Kriminaloberkommissar Max Heller mit dem Fall eines 14-jährigen Jungen zu tun, dessen Todesursache völlig unklar ist. War es ein Unfall, Mord oder sogar Selbstmord? Heller stößt bei seinen Ermittlungen auf eine Wand des Schweigens und wird dabei mit seinem ganz persönlichen Albtraum konfrontiert, den er längst vergessen geglaubt hatte.

